

Begünstigung im Todesfall

Personalien Vorsorgenehmer

Frau Herr

Name _____ Vorname _____

Strasse/Nr. _____ PLZ/Ort _____

Geburtsdatum _____ Konto-Nr. _____

Zivilstand _____ AHV-Nr. 756. _____

Gesetzliche Rahmenbedingungen

Die Begünstigungsregelung der Freizügigkeitsstiftung der Zürcher Kantonalbank richtet sich nach Art. 15 der Verordnung über die Freizügigkeit in der beruflichen Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenvorsorge (FZV).

Solange der Stiftung keine anderslautenden Anordnungen bekannt sind, gilt die vorgenannte Regelung. Dabei schliessen die Begünstigten einer vorangehenden Kategorie die Begünstigten der nachfolgenden Kategorie aus. Ohne abweichende Bestimmung haben alle Begünstigten innerhalb einer Kategorie den gleich hohen Anspruch.

Begünstigte gemäss Art. 15 FZV – Kategorie 1

Ist eine begünstigte Person der Kategorie 1 vorhanden, schliesst diese grundsätzlich die übrigen Kategorien aus. Bitte nutzen Sie für die Bekanntgabe der Personalien der Begünstigten das Beiblatt.

Ehegatte / eingetragener Partner **Anteil in %**

Minderjährige Kinder und Kinder zwischen 18 und 25 Jahren,
sofern sie in Ausbildung sind _____

Der Personenkreis der Kategorie 1 kann mit Personen der Kategorie 2 erweitert werden. Damit sind die Personen der Kategorie 2 denen der Kategorie 1 gleichgestellt.

Ich wünsche eine Erweiterung um Begünstigte der Kategorie 2. Ein Ausschluss einzelner Begünstigter ist nicht möglich.

In erheblichem Masse unterstützte Person **Anteil in %**

Lebenspartner, Lebensgemeinschaft seit: _____ _____

Person, die für den Lebensunterhalt gemeinsamer Kinder aufkommen muss _____



Begünstigte gemäss Art. 15 FZV – Kategorie 2

Sofern in der Kategorie 1 keine Begünstigten vorhanden sind, kann in der Kategorie 2 der Anteil der Begünstigung näher bezeichnet werden. Ein Ausschluss einzelner Begünstigter ist nicht möglich. Fällt eine Personengruppe aus, wird deren Anteil prozentual auf die verbleibenden Personengruppen verteilt.

- In erheblichem Masse unterstützte Person **Anteil in %**

- Lebenspartner, Lebensgemeinschaft seit: _____ _____
- Person, die für den Lebensunterhalt gemeinsamer Kinder aufkommen muss _____

Bitte nutzen Sie für die Bekanntgabe der Personalien der Begünstigten das Beiblatt.

Name	Vorname	Anteil in %
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____

Begünstigte gemäss Art. 15 FZV – Kategorie 3

Sofern in den Kategorien 1 und 2 keine Begünstigten vorhanden sind, können in der Kategorie 3 die Anteile der Begünstigten innerhalb der Kategorie näher bezeichnet werden. Ein Ausschluss einzelner Begünstigter ist nicht möglich.

- Übrige Kinder **Anteil in %**

- Eltern _____
- Geschwister _____

Bitte nutzen Sie für die Bekanntgabe der Personalien der Begünstigten das Beiblatt.

Name	Vorname	Anteil in %
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____

Begünstigte gemäss Art. 15 FZV – Kategorie 4

Sofern in den Kategorien 1, 2 und 3 keine Begünstigten vorhanden sind, können in der Kategorie 4 die Anteile der Begünstigten innerhalb der Kategorie näher bezeichnet werden.

Übrige gesetzliche Erben unter Ausschluss des Gemeinwesens **Anteil in %**
100 %

Bitte nutzen Sie für die Bekanntgabe der Personalien der Begünstigten das Beiblatt.

Name	Vorname	Anteil in %
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____

Hinweise

Um klare Rechtsverhältnisse zu schaffen und Streitigkeiten unter den Begünstigten vorzubeugen, ist es empfehlenswert, eine Lebensgemeinschaft (und z. B. den Zeitpunkt ihrer Begründung) der Stiftung umgehend mitzuteilen und durch Abschluss eines Konkubinatsvertrags zu dokumentieren.

Die vorstehende Begünstigungsregelung hebt allfällige früher der Freizügigkeitsstiftung gemeldete Anweisungen vollumfänglich auf. Sie gilt für sämtliche mit der Freizügigkeitsstiftung der Zürcher Kantonalbank unterhaltenen Geschäftsbeziehungen. Wir empfehlen Ihnen, die Begünstigungsregelung periodisch zu überprüfen und den geänderten Verhältnissen anzupassen. Die vom Vorsorgenehmer uns mitgeteilte Begünstigungsregelung gilt – vorbehaltlich eines Widerrufs – auch dann weiter, wenn sich die Sachumstände nachträglich geändert haben.

Allfällige Änderungen betreffend Name, Adresse, Zivilstand, Lebensgemeinschaft, Begünstigungsregelung und Personalien der Begünstigten sind umgehend schriftlich der Freizügigkeitsstiftung zu melden.

Die Freizügigkeitsstiftung bescheinigt Ihnen den Empfang der Änderung dieser Begünstigungsregelung, wird diese indessen nicht auf deren materielle Gültigkeit hin prüfen, da ihr die konkreten Familienverhältnisse vielfach nicht bekannt sind und diese zudem im Lauf der Zeit ändern können.

Unterschrift

Ort, Datum

Unterschrift Vorsorgenehmer

Zürcher Kantonalbank (Kundenunterschrift durch Kundenbetreuer geprüft oder in Gegenwart unterzeichnet)

Ort, Datum

Unterschrift Kundenbetreuer

Personalien Begünstigte

Name _____ Vorname _____
Strasse/Nr. _____ Geburtsdatum _____
Land, PLZ, Ort _____ Kategorie/Beziehung _____

Name _____ Vorname _____
Strasse/Nr. _____ Geburtsdatum _____
Land, PLZ, Ort _____ Kategorie/Beziehung _____

Name _____ Vorname _____
Strasse/Nr. _____ Geburtsdatum _____
Land, PLZ, Ort _____ Kategorie/Beziehung _____

Name _____ Vorname _____
Strasse/Nr. _____ Geburtsdatum _____
Land, PLZ, Ort _____ Kategorie/Beziehung _____

Name _____ Vorname _____
Strasse/Nr. _____ Geburtsdatum _____
Land, PLZ, Ort _____ Kategorie/Beziehung _____

Name _____ Vorname _____
Strasse/Nr. _____ Geburtsdatum _____
Land, PLZ, Ort _____ Kategorie/Beziehung _____

Name _____ Vorname _____
Strasse/Nr. _____ Geburtsdatum _____
Land, PLZ, Ort _____ Kategorie/Beziehung _____